

WALDHEIMER AMTSBLATT

STADT
WALDHEIM
Perle des Zschopautales



Amts- und Mitteilungsblatt
für die Stadt Waldheim mit
den Ortsteilen: Schönberg,
Neuschönberg, Massanei,
Heiligenborn, Gilsberg,
Ober- und Unterrauchenthal,
Reinsdorf, Neumilkau,
Vierhäuser, Gebersbach,
Heyda, Knobelsdorf, Meinsberg,
Neuhausen, Rudelsdorf

STADT- & MUSEUMSHAUS WALDHEIM

Neue Ausstellung ab 24. November 2018

INDUSTRIE 1.0

MIT VOLLDAMPF IN MODERNE ZEITEN

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr
Niedermarkt 8 – 04736 Waldheim
www.stadt-waldheim.de

gefördert von

Sächsische Landesstelle für Museumwesen
an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

Diese Beteiligung wird maßgebend durch
Bewusstseinsaufklärung auf der Grundlage des von den
Abgeordneten des Sächsischen Landtags
beschlossenen Pflichten.



Stadt
Waldheim

Finanziert durch
die Bundesrepublik Deutschland,
das Freistaat Sachsen und
die Stadt Waldheim.



Mit finanzieller
Unterstützung der
IG-Museum Kultur-
und Heimatfreunde e.V.

STADT- &
MUSEUMSHAUS
WALDHEIM

Waldheimer Stadtgeschichte

Das Stadt- & Museumshaus Waldheim zeigt ab **24. November 2018** den dritten Teil der Waldheimer Stadtgeschichten. Unter dem Titel „Industrie 1.0 – mit Volldampf in moderne Zeiten“ werden die Tabak- und Holzverarbeitung sowie die Spielzeugherstellung vorgestellt. Seltene Exponate, wie Blechspielzeuge der Firma Georg Kühnrich sind ebenso zu sehen wie individuell gefertigte Möbel der Firma Rockhausen oder Tabakerzeugnisse der Firmen Adolph Weissker und Max Bergmann.

Das Museum zeigt weiterhin die Sammlung Georg Kolbe sowie die Dauerausstellungen zu Florena und dem alten Tuchmacherhandwerk.

Öffentliche Führungen finden am 25.11., 09.12., 30.12.18 und 6.01.2019, jeweils um 14 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon: 034327-570
 Fax: 034327-57200
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.eu

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 jeden 2. Samstag im Monat 09:00 bis 11:00 Uhr
 Telefon: 034327-16950
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten
Stadt- und Museumshaus Waldheim
mit Stadtinfo:**

Niedermarkt 8
 Montag geschlossen
 Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr
 Feiertag 13:00 bis 17:00 Uhr
 Telefon: 034327 / 57234
 Telefax: 034327 / 57233
 E-Mail: stadtinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Zimmer 39 im Rathaus
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235
 E-Mail: anja.seidel@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitedienstleistungen, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a. **Redaktion:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel-Verlag & Druck KG

Herstellung und Verteilung: Riedel – Verlag & Druck KG,
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
 Telefon 037208-876-100, Fax 037208-876-299,
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel
 Es gilt die Preisliste von 2016.

Erscheinungsweise: Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Mitteilungsblattes an die bewerbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus.

Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.stadt-waldheim.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.

Das nächste Waldheimer Amtsblatt
 erscheint am 15. Dezember 2018,
 Redaktionsschluss dafür ist der 4. Dezember 2018

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**■ **Nächste Sitzungen**

22.11.2018 **Verwaltungsausschuss**
 13.13.2018 **Stadtrat**

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird fünf Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehängen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf www.stadt-waldheim.de können ebenfalls Tagesordnung und Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

■ **Ortschaftsräte der Stadt Waldheim**

27.11.2018 **Ortschaftsrat Knobelsdorf, 19:00 Uhr FW Gebersbach**
 keine Meldung **Ortschaftsrat Reinsdorf**

■ **Der Stadtrat der Stadt Waldheim fasste in seinen öffentlichen Sitzungen folgende Beschlüsse:**■ **Technischer Ausschuss am 04.10.2018****Beschluss-Nr. 18/6/745**

Der Technische Ausschuss beschließt die Auftragsvergabe zur Erneuerung der Abwasserleitung Grundschule an die Firma STI Bau GmbH aus Ziegra in Höhe von 45.645,54 €

Beschluss-Nr. 18/6/747

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe des 3. Nachtragsangebotes in Höhe von 5.708,37 € für Los 05 -Tischlerarbeiten von der Firma ATPW für das Bauvorhaben Sanierung Grundschule – 1. BA Nordflügel.

Beschluss-Nr. 18/6/748

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe des 3. Nachtragangebotes in Höhe von 11.529,85 € für das Los 04 – Trockenbauarbeiten an die Firma Innenausbau & Brandschutz Sauppe für das Bauvorhaben Sanierung Grundschule – 1. BA Nordflügel.

Beschluss-Nr. 18/6/746

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistungen zum Bauvorhaben „Umbau Gebäude ehemalige Feuerwache zum Dorfgemeinschafts-haus einschließlich Außenanlagen und Spielplatz in Reinsdorf“ als stufenweise Beauftragung nach Erfordernis und Endabrechnung auf Grundlage der HOAI mit vorläufigen Honorarkosten für die Gebäudeplanung in Höhe von ca. 21.623 € und für die Planung der Freianlagen in Höhe von ca. 8.162 € an das Ingenieurbüro Becker.

Ein Mitglied des Ortschaftsrates Reinsdorf nimmt an den Bauberatungen teil.

Beschluss-Nr. 18/6/744

Der Technische Ausschuss beschließt den Auftrag für die Ingenieurleistungen Bebauungsplan im Bereich „Bahnhofstraße / Mittweidaer Straße / Härtelstraße“ an das Büro für Städtebau GmbH Chemnitz, Leipziger Straße 207, 09114 Chemnitz, mit einer Angebotssumme i. H. v. 35.032,52 € zu erteilen.

■ **Stadtrat am 01.11.2018****Beschluss-Nr. 18/6/743-1**

1. Der Stadtrat der Stadt Waldheim stimmt zu, das der AZV Untere Zschopau von der Mitgliedsgemeinde Hartha mit Wirkung zum 1. Januar 2019 auch die Aufgabe der Abwasserbeseitigung, der Straßenentwässerung sowie der Abwasserabgabepflicht für Kleineinleiter für die Ortschaft Gersdorf (Ortsteile Gersdorf, Kieselbach, Neudörfchen, Seifersdorf, Schönerstädt und Langenau) übernimmt.
2. Der Stadtrat der Stadt Waldheim stimmt der Änderung der Verbandssatzung des AZV vom 16.09.2013, zuletzt geändert am 05.03.2015 in Form der beiliegenden Neufassung (Stand: 15.10.2018) zu und beauftragt seine Vertreter, in der Verbandsversammlung für diese Änderung zu stimmen.

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

3. Der Stadtrat der Stadt Waldheim stimmt zu, dass der Abwasserzweckverband „Untere Zschopau“ von dem aufzulösenden AZV Leisnig die für die Erfüllung der Aufgabe nach Ziffer 1. erforderlichen Anlagen und Grundstücke übernimmt und den beiliegenden „Vertrag zur Auseinandersetzung des AZV Leisnig sowie zur Übertragung der Aufgabe und der Anlagen der öffentlichen Abwasserbeseitigung“ (Stand 15.10.2018) abschließt.
4. Der Stadtrat der Stadt Waldheim beauftragt seine Vertreter, in der Verbandsversammlung für den Abschluss des vorgenannten Vertrages zu stimmen, auch bei unerheblichen Änderungen und den Verbandsvorsitzenden zu beauftragen, diesen zu unterzeichnen.

Beschluss-Nr. 18/6/752

Der Stadtrat beschließt mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 und des Jahresabschlusses 2013 das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Mittelsachsen zu beauftragen.

Beschluss-Nr. 18/6/756

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Haushaltssatzung für die Jahre 2018 und 2019.

Beschluss-Nr. 18/6/749

Der Stadtrat der Stadt Waldheim beschließt die 2. Änderungssatzung zur Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege der Stadt Waldheim zum 01.01.2019.

Beschluss-Nr. 18/6/755

Die vom Freistaat Sachsen 2018 zusätzlich bereitgestellten Mittel in Höhe von 70.000 € wurden planmäßig in den Haushaltsplan 2018/ 2019 eingearbeitet

2018	13.800 € Ausbau Dachgeschoss FFW Schönberg
	25.000 € Instandsetzung Fahrzeughalle FFW Gebersbach
	20.000 € Felssicherung Meinsberg
	8.000 € Lernmittel Oberschule
	3.200 € Schulmöbeln Grundschule
2019	10.000 € Inventar Grundschule
	8.000 € Lernmittel Oberschule
	25.000 € Verkehrsnebeneinrichtungen, Instand. Brücken, Beleuchtung
	7.000 € Instandsetzung Außentüren Rathaus
	20.000 € Unterhaltungskosten Straßenwesen

Beschluss-Nr. 18/6/751

Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung von 31.500 € zur Kostendeckung der Baumaßnahme Oberschule – 6.BA Außenanlagen, Feuerwehrzufahrt und Behindertenstellplätze.

Beschluss-Nr. 18/6/758

Der Stadtrat beschließt die Vergabe des 3. Nachtragsangebotes in Höhe von 17.629,88 € für den 6. BA – Außenanlagen, Feuerwehrzufahrt und Behindertenstellplätze an der Oberschule in Waldheim an die Firma STI Bau GmbH aus Ziegra.

Beschluss-Nr. 18/6/754

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für Ingenieurleistungen zum Bauvorhaben „Revitalisierung Mortelbach – Bauabschnitt Schmiedeweg“ an das Planungsbüro Stowasserplan GmbH für die Leistungsphasen 1 – 4 incl. Zusatzleistungen mit einer Summe von 51.187,68 €.

Beschluss-Nr. 18/6/750-1 (nichtöffentlich beschlossen)

Der Stadtrat der Stadt Waldheim beschließt, dass die Gebäude- und Inventarversicherung ab dem 01.01.2019 über die OKV als 5-Jahres-Vertrag erfolgt.

Die zusätzlichen Mittel sind über außerplanmäßige Mittel bereitzustellen.

Radweg-Neubau Rochlitz – Waldheim

Die Bürgermeister Thomas Arnold (Geringswalde), Steffen Ernst, Ronald Kunze (Hartha) und Frank Dehne (Rochlitz) gaben den ersten Abschnitt des neuen Radweges Waldheim-Rochlitz Anfang Oktober offiziell frei.

Das Ordnungsamt informiert

Am Mittwoch, den **5. Dezember 2018** fällt der **Wochenmarkt** wegen der Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt **aus**.

DIE STADT WALDHEIM GRATULIERT

Die Stadt Waldheim gratuliert ganz herzlich

am 11.11.2018	Frau Ingeborg Schäfer	zum 92. Geburtstag
am 18.11.2018	Herrn Hartmut Berthold	zum 80. Geburtstag
am 20.11.2017	Frau Lieselotte Gebhardt	zum 94. Geburtstag

Die Stadt Waldheim im Internet:
www.stadt-waldheim.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **2. Änderungssatzung****über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege der Stadt Waldheim**

Auf Grundlage von § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 1, 2 Abs. 1, § 9 Abs. 1 und § 10 Abs. 1 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der jeweils gültigen Fassung sowie des § 15 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der jeweils gültigen Fassung beschließt der Stadtrat der Stadt Waldheim in seiner Sitzung am 01.11.2018, unter Beschluss-Nr. 18/6/749 folgende 2. Änderungssatzung:

§ 1

§ 2 Abs. 3 wird wie folgt ergänzt:

Bei Aufnahme des Kindes im laufenden Monat bzw. bei Wechsel von Kindergartenbetreuung zu Hortbetreuung wird der Elternbeitrag kalendertäglich ermittelt.

§ 2**Änderung der Anlage 1 zu § 4 der Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege**

Die Anlage 1 zu § 4 der Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege erhält folgende Fassung:

**§ 3
Inkrafttreten**

Die 2. Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege der Stadt Waldheim tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Waldheim, den 02.11.2018



Steffen Ernst
Bürgermeister



**Anlage 1
zu § 4 der Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege**

Elternbeiträge ab 01.01.2019

1. Der Elternbeitrag beträgt monatlich:
 - 1.1. bei der Betreuung als Krippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 202,00 Euro
 - 1.2. bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 108,00 Euro
 - 1.3. bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden 61,00 Euro
 - 1.4. bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 5 Stunden 51,00 Euro
 - 1.5. Für Kindertagespflege wird folgender Elternbeitrag erhoben:
 - ▶ bis zum 3. Lebensjahr nach Ziffer 1.1.
 - ▶ ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis Schuleintritt nach Ziffer 1.2.
2. Wird im Betreuungsvertrag eine kürzere bzw. längere Betreuungszeit als unter Punkt 1.1. bis 1.4. vereinbart, berechnet sich der Elternbeitrag anteilig im Verhältnis der vereinbarten Betreuungszeit zur Betreuungszeit nach Punkt 1.1. bis 1.4..
3. für Personensorgeberechtigte mit mehreren Kindern, die gleichzeitig eine Kindertageseinrichtungen besuchen oder in Kindertagespflege betreut werden, wird der Elternbeitrag wie folgt festgelegt:

für Krippenkinder

	vollständige Familie			alleinerziehend		
	9 Std.	6 Std.	4,5 Std.	9 Std.	6 Std.	4,5 Std.
1. Kind	202,00 €	135,00 €	101,00 €	182,00 €	122,00 €	91,00 €
2. Kind	121,00 €	81,00 €	61,00 €	101,00 €	68,00 €	51,00 €
3. Kind	40,00 €	27,00 €	20,00 €	20,00 €	14,00 €	10,00 €
weitere Kinder beitragsfrei						

für Kindergartenkinder

	vollständige Familie			alleinerziehend		
	9 Std.	6 Std.	4,5 Std.	9 Std.	6 Std.	4,5 Std.
1. Kind	108,00 €	72,00 €	54,00 €	97,00 €	65,00 €	49,00 €
2. Kind	65,00 €	43,00 €	32,00 €	54,00 €	36,00 €	27,00 €
3. Kind	22,00 €	14,00 €	11,00 €	11,00 €	7,00 €	5,00 €
weitere Kinder beitragsfrei						

für Hortkinder

	vollständige Familie			alleinerziehend		
	6 Std.	5 Std.		6 Std.	5 Std.	
1. Kind	61,00 €	51,00 €		55,00 €	46,00 €	
2. Kind	37,00 €	31,00 €		31,00 €	26,00 €	
3. Kind	12,00 €	10,00 €		6,00 €	6,00 €	
weitere Kinder beitragsfrei						

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

4. Für Gastkinder werden Elternbeiträge entsprechend Punkt 1 erhoben.
Gastkinder sind Kinder, die in Ausnahmefällen für eine tageweise Betreuung einen Gastplatz in einer Kindertageseinrichtung in Anspruch nehmen, soweit in der Einrichtung freie Plätze vorhanden sind und dadurch kein zusätzlicher Personalbedarf im Sinne von § 12 Abs. 2 SächsKitaG entsteht.
5. Wird die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtungen überschritten, werden weitere Entgelte nach folgender Maßgabe erhoben:
- | | | |
|------|--|------------|
| 5.1. | für die Betreuung als Krippenkind für jede weitere Stunde | 12,00 Euro |
| 5.2. | für die Betreuung als Kindergartenkind für jede weitere Stunde | 8,00 Euro |
| 5.3. | für die Betreuung als Hortkind für jede weitere Stunde | 6,00 Euro |
6. Mehrbetreuung für Hortkinder und Ganztagsbetreuung während der Ferien und an unterrichtsfreien Tagen beträgt pro Stunde 1,80 Euro.
7. Für Kinder, die nach Ablauf der Öffnungszeit der Kindertageseinrichtungen noch nicht abgeholt wurden, wird ein weiteres Entgelt nach Punkt 5.1. bis Punkt 5.3. zzgl. 50 % erhoben.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Volkstrauertag am 18. November 2018

Die Stadt Waldheim gedenkt am Sonntag, dem **18. November 2018**, den Opfern der beiden Weltkriege. Die Veranstaltung findet **11:30 Uhr** auf dem Friedhof Waldheim am Denkmal für die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft statt.

Der Volkstrauertag hat mit der Erinnerung an die Vergangenheit zu tun. Mitgefühl an die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft entsteht, wenn wir uns das Leid der Menschen vorstellen, die durch Kriegshandlungen, in Lagern, Exil oder auf der Flucht ums Leben gekommen sind. Deshalb ist es wichtig, aus Schaden klug zu werden und Fehler nicht zweimal zu machen.



INFORMATIONEN

■ Von der Dampflokomotive zur Pedale - die alte Bahntrasse Waldheim-Rochlitz hat Zukunft

Am 19. Oktober wurde unter diesem Motto eine Fotoausstellung im Rathaus Waldheim eröffnet. Zahlreiche Gäste erschienen und fachsimpelten mit den anwesenden Organisatoren. Viele Erinnerungen zur ehemaligen Bahnstrecke und zum Zugverkehr wurden wieder lebendig.

Die Fotofreunde möchten die Zuschauer auf den neuen Radweg einstimmen, von dem das erste Stück am 2.10.2018 in Betrieb genommen wurde. Es werden historische Fotos vom Harthaer Uwe Gebhardt und aus der Sammlung von Andreas Riethig gezeigt. Die Fotos entstanden vor mehr als zwanzig Jahren als die Strecke noch genutzt

wurde. Neben den verschiedenen Loks ist natürlich auch die schöne Landschaft zu sehen sein.

Alle hoffen nun, dass der über zwanzig Kilometer lange künftige Radweg bald nutzbar sein wird. Der erste Abschnitt in Richzenhain wird mittlerweile rege von Fußgänger und Radfahrern genutzt.

Die analogen Fotos wurden vom Fotostudio Steffen Gutschow digitalisiert.

Der Milkauer Dorfclub stellte drei Info-Tafeln von Ihrer Ausstellung 125 Jahre Eisenbahn Rochlitz-Waldheim in dankenswerter Weise zur Verfügung. Man kann interessante Informationen vom Bau der Strecke aus den Jahren



1891 bis 1893 bekommen und natürlich auch vom 100-jährigen Jubiläum 1993.

Die Ausstellung kann bis Ende November während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

INFORMATIONEN

BIWAPP
BÜRGER INFO & WARN APP

- Katastrophenmeldungen
- Großschadenslagen
- Unwettermeldungen
- (Tier-)Seuchenfälle

Erhältlich für iOS und Android

Warnungen direkt auf Ihr Smartphone

mittelsachsen

www.biwapp.de/lk-mittelsachsen

■ Nitrit im Brunnenwasser

Liebe Landwirtschaftsinteressierte, Anfang Oktober stand in der Döbelner Presse, dass 2 Proben aus privaten Brunnen in Grunau und Niederstriegis zu stark mit Nitrit belastet sind. Daraufhin wurde ich auch angesprochen.

Leider war es mir nicht möglich über offizielle Wege herauszufinden, wo genau die Brunnen sich befinden. Ich kann daher nur mutmaßen, wie die Überschreitungen der Werte möglich sein können.

Grunau, Niederstriegis sowie fast alle Ortschaften im Altkreis Döbeln und Oschatz sind von Landwirtschaft geprägt. Bis in die Ortschaften herein beherrschen meist Grünland das Bild. Daran schließt sich Ackerland an, welches selbstverständlich mit Marktfrüchten wie Getreide, Raps und Zuckerrüben bestellt wird. Auch Mais zur Gewinnung von Silage und Maiskörnern als Futter werden angebaut.

Bis zur politischen Wende 1989 wurden die Landwirtschaftsflächen intensiv genutzt. Es gab auch in unserer Region einen relativ hohen Vieh-

besatz je Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche (LN). Das hat sich in den letzten 25 Jahren doch sehr verändert. Es gibt in den Dörfern noch einige Mutterkuhhalter. Das Jungvieh der wenigen Milchviehbetriebe ist eher wenig draußen zu sehen.

In Sachsen werden gerade noch 0,56 Großvieheinheiten (GV) je Hektar gehalten. Das entspricht ungefähr einer halben Kuh oder 5 Schafe. In der benannten Region, schätze ich ein, wird der Viehbesatz darunter liegen. Das Grünland wird bis auf Ausnahmen nicht gedüngt. Die Ackerflächen werden natürlich, dem Pflanzenbedarf entsprechend mit Nährstoffen versorgt. Hier muss der Bauer eine Vielzahl von Vorschriften einhalten. Weiterhin muss über die Ausbringung von Düngemitteln Buch geführt werden. Vor der 1. Düngung ist eine Bodenuntersuchung durchzuführen, um den Restgehalt an Stickstoffverbindungen zu ermitteln. Danach wird errechnet wie viel Dünger zur jeweiligen Kultur ausgebracht werden darf. Diese Verfahrensweise macht Sinn, es bringt der Pflanze und auch dem Landwirtschaftsbetrieb nichts mehr an Nährstoffen auszubringen. Auch hier muss der Bauer rechnen. Dünger ist teuer und jedes kg zuviel bedeutet höhere Kosten.

Auch das Ausbringen von z.B. Gülle wird vorher genau berechnet. Im Gegensatz zur Meinung vieler Menschen ist auch Gülle ein hochwertiges Düngemittel, welches lebensnotwendige Nährstoffe für die Pflanzen enthält und nebenbei organische Substanzen liefert, die Humus bilden und den Bodenorganismen dienen.

Bei der Ausbringung von Düngemitteln ist ein Abstand zu offenen Gewässern einzuhalten. Das heißt dort darf nicht gedüngt werden. Meist hat der Bauer entlang der Gewässer einen Grünstreifen angelegt.

Was hat das nun alles mit den hohen Nitrit-/ Nitratwerten im Wasser zu tun? Genau kann dies sicherlich nur ein Geologe beantworten, der den Bodenaufbau der Region kennt bzw. untersucht. Boden hat sich über Jahrtausende aufgebaut. Das Grundwasser liegt unter den verschiedenen Bodenschichten. Wenn heute ein „Stoff“ in den Boden gelangt, dauert es je nach Bodenbeschaffenheit zwischen 10 und 50 Jahre bis dieser Stoff im Grundwasser ankommt.

Insgesamt stelle ich fest, dass die Landwirte unserer Region bewusst mit Pflanzennährstoffen umgehen. Darin bestätigt werde ich vom Deutschen Bauernverband (DBV).

Zitat:

„Der Faktencheck des DBV zeigt, dass die Überschüsse in den landwirtschaftlichen Stickstoffbilanzen seit 1990 rückläufig sind. In der Gesamtbilanzierung hat sich der Überschuss im Mittelwert der Jahre 1990 bis 1993 und 2011 bis 2014 um knapp ein Viertel reduziert, in der Flächenbilanz im selben Zeitraum bereits um mehr als 30 Prozent. Dies zeigt die zunehmende Effizienz des Stickstoffeinsatzes in der Landwirtschaft. Entsprechend sei entgegen der öffentlichen Wahrnehmung an den Grundwassermessstellen für Nitrat kein genereller negativer Trend festzustellen, wie der DBV verdeutlicht. Der Anteil an Grundwassermessstellen mit fallenden Nitratkonzentrationen (33,4 Prozent) ist sogar größer als der Anteil mit steigenden (27,7 Prozent). Insgesamt halten 82 Prozent der Messstellen den Nitratschwellenwert von 50 Milligramm Nitrat je Liter ein. Der DBV geht davon aus, dass sich mit der gerade in Kraft getretenen novellierten Düngeverordnung diese positiven Trends verstärken und deutlich beschleunigen.“

Sie haben Fragen, auch zu anderen Themen? Kontaktieren Sie mich!
Telefon: 03431 622843

Iris Claassen, Geschäftsführerin Regionalbauernverband Döbeln-Oschatz e.V.

Die Stadt Waldheim im Internet:
www.stadt-waldheim.de

INFORMATIONEN

■ Der neue Reisekatalog „BSK-Urlaubsziele“ ist da!

Barrierefreie Urlaubsziele 2019

Fernweh? Urlaub mit dem Rollstuhl? Kein Problem.

Der neue BSK-Reisekatalog mit barrierefreien Urlaubszielen wurde wieder um einige neue Unterkünfte erweitert, z.B. in Italien, auf Kreta sowie den Kanaren- und den Baleareninseln.

Diverse betreute Gruppenreisen mit Assistenz gehören ebenfalls zum BSK-Urlaubsangebot. Neu im Programm ist neben der Gruppenreise nach Sizilien auch die Insel Lanzarote mit kristallklarem Wasser und schwarzen Sandstrände. Bei der BSK-Gruppenreise nach Lanzarote ermöglichen viele kostenfreie Hilfsmittel einen unbeschwerten Aufenthalt mit viele unvergesslichen Erlebnissen.

Neben Individual- und Gruppenreiseangeboten in Deutschland, Europa und auf anderen Kontinenten bietet der Katalog viele wertvolle Tipps rund um das Thema Reisen im Rollstuhl, im Elektro-Rollstuhl sowie Finanzierungsmöglichkeiten anteiliger Assistenzkosten.

Diejenigen, die auf der Reise eine Begleitung benötigen, finden auf der BSK-Reisen Web-Seite viele Informationen zur Vermittlung und Antragstellung.

Der prall gefüllte Katalog 2019 mit barrierefreien Reisezielen für jeden Geldbeutel kann auf der Homepage www.bsk-reisen.org über den SHOP angefordert werden, oder gegen Zusendung eines adressierten und mit 1,45€ frankierten DIN A4-Rückumschlages beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. – BSK-Reisen, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, bestellt werden. Weitere Informationen auf der Web-Seite: www.bsk-reisen.org und über: info@bsk-reisen.org

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Altkrautheimer Straße 20
 74238 Krautheim
 Te.: 06294 428125
 Fax: 06294 428119
www.bsk-ev.org
www.facebook.com/bskev

■ Häusliche Gewalt - Viele Frauen schweigen

Von wüsten Beschimpfungen über Nachspionieren bis hin zu blauen Flecken oder gar schwerwiegenden Verletzungen: Gewalt in den eigenen vier Wänden ist immer noch ein großes Tabuthema. Weltweit ist die Form der sogenannten häuslichen Gewalt, das heißt der Gewalt gegenüber Frauen in der Partnerschaft, am meisten verbreitet.

Aktuelle Statistiken verdeutlichen, dass die Gewalterfahrung für Frauen alltägliche Realität ist. Allein im Landkreis Mittelsachsen wurden 2017 laut Polizeistatistik 456 Straftaten häuslicher Gewalt registriert. Die Dunkelziffer ist hoch, denn nicht jede Frau zeigt gewalttätige Übergriffe an oder sucht Hilfeeinrichtungen auf.

Bei häuslicher Gewalt handelt es sich um ein sehr komplexes System von Gewalt, Machtausübung und Kontrolle, das darauf ausgerichtet ist, die Unabhängigkeit, das Selbstvertrauen und die Selbstbestimmung der betroffenen Person zu untergraben.



Oft ist es ein schleichender Prozess, bei dem der gewaltausübende Partner durchaus subtil vorgeht, die Dosis Stück für Stück steigert. Erst ist alles okay und häppchenweise kommt immer mehr an Demütigung, an Befehlen, an Gewalt hinzu. In der Regel sind Männer dabei Täter, Frauen und Kinder Opfer.

Häusliche Gewalt findet oft hinter verschlossenen Türen statt, am häufigsten erleben Frauen Gewalt in ihrer Familie. Von den Opfern wird sie aus Angst und Scham verharmlost oder gar verschwiegen, weil ihnen der Täter nahesteht. Von Gewalt betroffene Frauen fühlen sich oft allein gelassen. Neben der Angst vor dem Partner, der Sorge um die Kinder oder über das „Gerede“ der Nachbar/innen, Verwandten, Arbeitskolleg/innen kommt häufig noch das Gefühl von Schuld und Ohnmacht hinzu und nicht selten übernehmen die Frauen die Verantwortung für die Gewalttaten des Partners. Die Hemmschwelle, sich zu trennen oder sich Hilfe zu suchen, ist deshalb enorm groß.

Andauernde häusliche Gewalt zwingt Betroffene zu einem Leben in Angst und Isolation. Frauen in Misshandlungsbeziehungen leben in einem permanenten Alarmzustand, insbesondere, wenn sie mit dem Täter unter einem Dach leben: es gibt keinen Ort, an dem sie „sicher“ sind. Betroffene neigen dazu, ihr Verhalten massiv zu kontrollieren, in dem ständigen Bemühen, den „Partner“ nicht zu verärgern oder anderweitig zu Ausbrüchen beizutragen. Dieser Alarmzustand hat sowohl körperliche als auch seelische Auswirkungen, aber auch Auswirkungen auf die Persönlichkeit der Betroffenen, ihr Gefühlsleben, ihr Selbstbild, ihren Selbstwert und ihre sozialen Kontakte.

Es ist richtig und wichtig, bei häuslicher Gewalt Hilfe zu suchen!

So bietet im Landkreis Mittelsachsen das Frauenschutzhaus Freiberg misshandelten Frauen und deren Kindern eine vorübergehende Unterkunft mit beratender und begleitender Unterstützung entsprechend der individuellen Lebenslage und die Chance, die Krisensituation zu überwinden sowie neue Lebensperspektiven zu entwickeln.

Ziel ist es, den Frauen und ihren Kindern nicht nur kurzfristig Schutz sowie eine Unterkunft zu bieten, sondern ihnen auf Dauer eine gewaltfreie und selbstbestimmte Lebensperspektive zu eröffnen.

Telefon: 03731-22561 (24 h täglich)

Ebenso können Betroffene folgende Beratungsmöglichkeiten nutzen:

Polizei	110
Interventions- und Koordinierungsstelle	0371-9185354
Opferhilfe Sachsen	0371-4331698

Veranstaltungshinweis:

Die diesjährige Sächsischen Frauenwoche vom 16. bis 26. November 2018 steht unter dem Motto: „Häusliche Gewalt und sexualisierte Gewalt an Frauen und Mädchen“. Dazu finden verschiedene Aktionen sachsenweit statt. Auch der Landkreis Mittelsachsen und die Stadt Freiberg beteiligen sich mit zwei Veranstaltungen:

- | | |
|------------|---|
| 17.11.2018 | „Schritte für ein gewaltfreies Leben“ – Start 10.00 Uhr am Kinopolis zum Rathaus Freiberg und zurück
Wir wollen gemeinsam Kerzen für die Opfer häuslicher und sexualisierter Gewalt anzünden, auch für diejenigen, die sich noch keine Hilfe suchen konnten. |
| 22.11.2018 | „Niemand Anderes“ – Frauen sprechen über sexualisierte Gewalt
Filmvorführung vom Medienprojekt Wuppertal - 19:00 Uhr Kinopolis Freiberg |

Alle Veranstaltungen finden Sie unter:

www.landesfrauenrat-sachsen.de/saechsische-frauenwoche-2018

INFORMATIONEN

■ Weihnachtsbäume selber fällen

**Am 15. Dezember
09:00-15:00 Uhr
in der Fröhne bei Hoyersdorf**

Der Staatsbetrieb Sachsenforst lädt alle interessierten Bürger am 15.12.2018 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr zum Weihnachtsbaumschlagen in die Fröhne bei Hoyersdorf ein. Treffpunkt ist die Weihnachtsbaum-pflanzung zwischen dem Weg entlang des Waldrandes und der Straße zwischen Hoyersdorf und Aschershain.



Auf der vorgesehenen Waldfläche wachsen derzeit hauptsächlich Blaufichten.

Die Bäume haben eine Größe von 1,5 bis reichlich 2,5 m erreicht und haben mindestens fünf Astquirle.

Der Preis beträgt 20 € pro Blaufichte, unabhängig von der Größe. Vereinzelt vorkommende Tannen (auch Nordmann) kosten 25 €.

Eigene Sägen können gerne mitgebracht werden, sind aber auch kostenfrei vor Ort zum Ausleihen vorhanden. Wetterfeste Kleidung wird empfohlen.

Da die Weihnachtsbäume auf einer landwirtschaftlichen Fläche wachsen, die nicht als Wald „deklariert“ ist, müssen sie im „Weihnachtsbaumalter“ geerntet werden.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst bietet ausschließlich naturnah angebaute Weihnachtsbäume an. Diese sind nie mit Dünger und Pflanzenschutzmitteln versorgt, sondern wachsen wie es die Natur vorsieht. Sie werden ausschließlich mit Handarbeit durch die Waldarbeiter des Forstrevieres gepflegt und helfen so mit, sächsische Arbeitsplätze zu sichern.

Für das leibliche Wohl mit Glühwein, Tee und einem kleinem Imbiss wird ebenfalls gesorgt.

Erreicht werden kann die Fläche über die Staatsstraße 200 (Mittweida-Geringswalde). In Hoyersdorf fährt man Richtung Aschershain und stellt sein Auto nach 500 m an einem scharf nach links abbiegenden Weg ab. Die restlichen Meter zu der in Sicht liegenden Weihnachtsbaumpflanzung werden zu Fuß zurück gelegt.

Wenn das Wetter mitspielt, wird es bestimmt ein tolles Erlebnis.

■ Tourismusverband bekommt neues Sponsorenfahrzeug

Waldheim, 18. Oktober 2018

Messen und Präsentationen, Tagungen, Konferenzen und Arbeitsgruppen – der Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heidealand“ e.V. ist im Jahresverlauf beständig für seine Mitglieder und den Tourismus in der Region unterwegs. Insbesondere das beim Verband angesiedelte LEADER-Projekt „Qualitätsmanagement Lutherweg in Sachsen“, bei dem unter anderem eine Vor-Ort-Begehung der gesamten Wegstrecke durchzuführen ist, erfordert eine hohe Mobilität.

Dank der Unterstützung von Sponsoren kann die Geschäftsstelle in Waldheim für ihre Aufgaben nun auf ein zweites Fahrzeug zurückgreifen, einen zuverlässigen Peugeot Partner mit genügend Stauraum für Prospekte und Präsentationsmaterial. Die bunte Beklebung macht dabei gleichzeitig regional und überregional Werbung für das Sächsische Burgen- und Heidealand.

Der Vorsitzende des Verbandes, Landrat Henry Graichen, dankt den Sponsoren:

Auto-Köhler GmbH, Waldheim
Blumen ABC Weber & Holstein GbR, Döbeln
Buch-Oase Andrea Panke, Döbeln
Döbelner Sport- und Freizeit GmbH & Co. KG
Fleisch- und Wurstwaren GmbH & Co. KG Roßwein
Historisches Gasthaus „Zur Wassermühle“, Grimma OT Höfgen
Hotel & Restaurant GmbH „Zur Lochmühle“, Penig OT Tauscha
Johannes Henker Elektro, Waldheim
Kreta Restaurant Wurzen
Kultur- und Sportbetrieb Hartha
Landgasthof Fischer, Freiberg
Landgasthof & Pension Hammer, Mittweida OT Tanneberg
Landschaftsgestaltung Siegfried Hahn, Erlau
Landwirtschaftsbetrieb Wendishain, Hartha
Löwen Apotheke Waldheim
Maluck Nutzfahrzeuge, Mügeln
Partyservice Kloss, Mockritz
Roman Petters Bau GmbH, Waldheim
Stadtverwaltung Leisnig
Stadtverwaltung Waldheim
Steak House Arizona, Wurzen
Steinhöfel Bau GmbH, Brand-Erbisdorf
Touristik-Herberge „Am Galgenberg“ GmbH, Leisnig
VESTAS Verkehrs- und Straßenausstattung Döbeln
VITALIS Waldheim
Wüstenrot Bausparkasse, Sylvia Porebinski, Döbeln

Vi.S.d.P.: Dr. Katharina Sparrer, Geschäftsführerin



Übergabe auf dem Obermarkt Waldheim, Dr. Katharina Sparrer & Landrat Henry Graichen (Foto: Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heidealand“ e.V.)

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALDHEIM

■ Brandzeilen

„Es ist nicht die Frage, ob es passiert, sondern wann!“

Diese Worte gingen einem wieder durch den Kopf, als am 22. Oktober gegen 17 Uhr die Freiwillige Feuerwehr zu einem Hausbrand nach Knobelsdorf gerufen wurde.



Wie wichtig neben der guten Ausbildung und Technik auch eine ausreichende Löschwasserversorgung ist, war hierbei zu sehen. Schlimmeres konnte verhindert werden.



Die Kameraden waren bei feuchter Kälte und in schwerer, teilweise nasser Schutzkleidung über viele Stunden im Einsatz. Damit sie sich etwas aufwärmen konnten, haben der Bürgermeister Steffen Ernst und seine Frau unkompliziert Kaffee, Tee und heiße Würstchen bereitgestellt.

Die zur Brandbekämpfung genutzte Zisterne wurde am Folgetag mittels eines 8000L-Tankfahrzeuges der Nachbarwehr Limmritz wieder befüllt.

Die Grande Dame der Ortsfeuerwehr Gebersbach-Knobelsdorf hatte an diesem Tag den hoffentlich letzten Brandeinsatz.

Denn das alte Löschfahrzeug Robur LO wird demnächst durch ein neues Löschfahrzeug ersetzt. Die Ortsfeuerwehr Gebersbach-Knobelsdorf hat trotz personeller Not ihre Einsatzbereitschaft, ihre Fähigkeiten und ihre Einsatzerfahrung unter Beweis gestellt. Wie in jeder Ortsfeuerwehr werden auch hier Frauen und Männer gesucht, die mitmachen möchten. Die Dienstpläne hängen an jedem Gerätehaus, einfach zu den Terminen vorbeikommen oder sich an die Kameraden wenden.

Die vom Brand betroffene Familie meldete sich zu Wort. Mit großer Anerkennung für die schnelle und professionelle Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr gilt ihr Dank auch den vielen Menschen, die mit Sach- und Geldspenden den ersten Schwung an Problemen abgedefert haben. Die Kameraden der Ortsfeuerwehr Gebersbach-Knobelsdorf haben diese Spenden organisiert und nachbarschaftliche Hilfe geleistet.



Damit der Spruch nicht irgendwann lautet:

„Es ist nicht die Frage, ob und wann etwas passiert, sondern **wer hilft !?!**“

haben wir die Lösung:

Komm auch du ins Team!
Kontakt unter www.ffw-waldheim.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALDHEIM

■ Beitrag des stellvertretenden Ortswehrlleiters Massanei, Sebastian Klöden:

Menschenleben in Gefahr

Die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehr sind vielseitig. Das stellen die Kameraden und interessierte Bürger immer wieder fest. Um in der Lage zu sein, in so vielen Gefahrenlagen wie möglich zu helfen, erhielten die Kameraden der Ortsfeuerwehren Schönberg und Massanei in den letzten Jahren neue Löschfahrzeuge. Nicht nur zum Löschen kleiner Brände können die Kameraden alarmiert werden. Auch in Not geratene Personen werden von den Feuerwehrleuten gerettet. In den letzten beiden Ausbildungsabenden trainierten die beiden Ortsfeuerwehren gemeinsam solche Gefahrenlagen. Bei der ersten Übung galt es einen verunglückten Pilzsammler, der an einer steilen Böschung zu Fall gekommen war, aus seiner misslichen Lage zu befreien. Unter Leitung von Kamerad Sebastian Blech wurden die Aufgaben verteilt. Die Ortsfeuerwehr Massanei leuchtete die Einsatzstelle und die Zuwegung aus. Die Kameraden aus Schönberg sicherten sich an einem Geländer und seilten sich zum Verunglückten

Pilzsammler ab. Auf einem Steckleiterteil eingebunden wurde die Person die Böschung hinauf gezogen und medizinisch versorgt.

Zwei Wochen darauf wurde in der Ortslage Massanei an einem Gerüst ähnliches trainiert. Bei dieser Ausbildung sollte unter Leitung von Kamerad Sebastian Meding ein verletzter Bauarbeiter gerettet werden. Mit den fest installierten Lichtmasten der beiden Einsatzfahrzeuge konnte der gesamte Arbeitsbereich schnell ausgeleuchtet werden. Zwei Kameraden kletterten das Gerüst hinauf, sicherten sich gegen Abstürzen mit ihren Hakengurten und versorgten den Verletzten. Anschließend wurde über verschiedene Wege das Abseilen der auf einer Trage gesicherten Person geübt. Im Einsatzfall sind die Kameraden jetzt gerüstet und wissen wie sie mit den einfachen Mitteln Personen aus solchen Lagen befreien müssen, wenn die Teleskopleiter (TLK) aus Waldheim mal nicht zur Verfügung steht. Die technischen Voraussetzungen sind mit den neuen Löschfahrzeugen geschaffen. Leider verzeichnen beide Ortsfeuerwehren, dass die Mitgliederzahlen rückläufig sind. Verstärkung wird also dringend gesucht. Ansonsten kann es schon in naher Zukunft heißen „Menschenleben in Gefahr!“

■ Beitrag des stellvertretenden Ortswehrlleiters Reinsdorf, Nico Schulz:

Am 31. Oktober feierte die Feuerwehr Reinsdorf in Kooperation mit dem Feuerwehr Verein Reinsdorf e.V. Kinder Halloween. Wieder einmal etwas Neues im Dorf und alle staunten nicht schlecht, wie viele Gruselmonster im Ort doch aktiv sind. Es wurden Kürbisse geschnitzt, Gespenster und Windlichter gebastelt. Wer nicht im Kostüm kam konnte sich gleich vor Ort noch ein gruseliges Gesicht beim Kinderschminken abholen.



Besonders möchten wir uns bei unserem Sponsor, der Firma Frank Bündig Energieanlagen, für die Kostenübernahme sowie die Bereitstellung des Spielzeughängers bedanken.



■ Liebe Waldheimer,

wir, die Waldheimer Jugendfeuerwehr, möchten am **01. Dezember 2018 in der Zeit zwischen 8:30 und 16 Uhr** Altpapier einsammeln, dieses Mal für einen guten Zweck. **Der Erlös geht je zur Hälfte an ein Kinderheim der Region sowie an die Kinderkrebshilfe Chemnitz.** Wir möchten Kindern, denen es nicht so gut geht, ein Lächeln ins Gesicht zaubern, besonders zur Weihnachtszeit! Wir freuen uns über jede Hilfe!

Wenn Sie uns unterstützen möchten, schreiben Sie uns, gern auch mit Zeitwunsch, an:

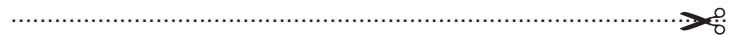
Jugendfeuerwehr_waldheim@web.de

Ihren Namen und Ihre Anschrift. Wir kommen sehr gern persönlich am 01. Dezember bei Ihnen vorbei und holen das Altpapier ab. Dabei versuchen wir, Ihren Zeitwunsch zu berücksichtigen, können jedoch nichts garantieren, da wir im ganzen Stadtgebiet unterwegs sind. Alternativ können Sie den unten angehangenen Abschnitt ausgefüllt in den Briefkasten an der Feuerwehr einwerfen.

Natürlich können Sie auch wieder ab 08:30 Uhr persönlich im Gerätehaus der Feuerwehr Waldheim vorbei kommen und Ihr Altpapier abgeben und sich bei dieser Gelegenheit die Feuerwehrwache anschauen.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und freuen uns auf das Einsammeln bzw. Entgegennehmen des Altpapiers.

Ihre Jugendfeuerwehr Waldheim



Wir möchten die Jugendfeuerwehr Waldheim bei der Altpapiersammlung unterstützen.

Name: _____

Anschrift: _____

Anmerkungen/Zeitwunsch _____

FREIWILLIGE FEUERWEHR WALDHEIM

■ Ausflug der Jugendfeuerwehr Waldheim nach Spremberg

Am 28. September 2018 sind wir, 21 Kinder und 5 Betreuer, gut gelaunt und voller Vorfreude in unser Wochenende an die Freizeitanlage der Talsperre Spremberg, in Brandenburg, gestartet.

Das Highlight der Reise hatten wir am 29. September 2018 mit dem Besuch in der Hauptwache der Freiwilligen Feuerwehr Spremberg. Wir haben eine schöne Zeit mit den Kameraden der Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr verbracht und viele interessante Dinge erfahren. Die Kameraden haben sich sehr über unser Gastgeschenk gefreut.

Am Nachmittag haben wir nach einem lustigen Minigolf-Turnier eine Schatzsuche an der Talsperre erfolgreich gemeistert. Gleich zwei Schätze konnten mit Teamgeist gehoben werden.

Abends haben wir uns bei Kamerad Heiko Hunder für bereits 20 Jahre Jugendarbeit in der Jugendfeuerwehr Waldheim bedankt und freuen uns auch auf die nächsten gemeinsamen Jahre mit ihm.

Leider waren die zwei Tage viel zu kurz und nach einem leckeren Mittagessen bei „Seglers Klön“ traten wir die Heimfahrt an.

Finanzieren konnten wir das Wochenende durch die großzügige Spende des Feuerwehrvereins Schönberg, der uns zu den diesjährigen Feuerwehrtagen einen Scheck über 500 Euro überreichte. Weiterhin war es durch die Altpapiersammlungen möglich, für die wir auch allen Waldheimern für die große Anteilnahme danken. Zusätzlich hat die Firma „Tröger und Sohn“ uns den gemieteten Kleinbus gesponsert, der aufgrund der großen Teilnehmerzahl notwendig war.



VEREINSNACHRICHTEN

■ Tag der deutschen Einheit

Bereits zum 8. Mal trafen sich auf Einladung der Bürgermeister der Städte Hartha, Waldheim und Leisnig sowie des Freundeskreises Städtebund Sachsenkreuz die Bürger und Gäste von nah und fern am 3. Oktober wieder in Hartha.

In der Harthaer Stadtkirche begann um 9.00 Uhr der Gottesdienst und gegen 10.30 Uhr wurde mit dem Faßbieranstich der Fröhschoppen an der Freilichtbühne in der Dresdener Straße eröffnet. In diesem Jahr übernahm der Leisniger Bürgermeister den Festbieranstich.



An der Freilichtbühne wartete auch in diesem Jahr für die zahlreichen Besucher wieder ein unterhaltsames Programm.

Für beste Unterhaltung sorgten die Tanzgruppen der Black Diamonds aus Hartha, die Kinder der Zumbagruppe aus Leisnig, Schülerbands aus der Oberschule Hartha und die Jazz Tales aus Döbeln.

Verschiedene Vereine präsentierten sich an Informationsständen und für Essen und Trinken war reichlich gesorgt.

Besuch aus den Partnerstädten konnten wir auch in diesem Jahr wieder begrüßen. Die Harthaer freute sich über Gäste aus Fröndenberg und die Waldheimer über Gäste aus dem ungarischen Siofok.

Freundeskreis Hartha-Waldheim-Leisnig



VEREINSNACHRICHTEN

■ **Nachlese MC Reinsdorf**

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN



Gemeinsam wollen wir die Adventszeit einläuten und einen gemütlichen Nachmittag miteinander verbringen.

01.12.2018

15 BIS 19 UHR



Bitte Kleingeld für gebastelte Adventsgeschenke und hausgemachte Produkte mitbringen.

ALLE SIND  LICHT EINGELADEN!

■ **Sagenhaftes Mittelsachsen in Waldheim zu sehen**

Bestimmt haben Sie sich schon einmal gefragt: Welche Legenden ranken sich um berühmte Persönlichkeiten meiner Heimatstadt?

Wie kamen schroffe Felsen zu ihren Namen?

Was trug sich in Burgen und Schlössern der Sage nach vor mehreren hundert Jahren zu?

Dank der mittelsächsischen Sagensammlung können viele dieser Fragen nun beantwortet werden.

Auch als kreatives Geschenk anlässlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes ist sie bestens geeignet, und kann gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 10 EUR im Stadt- und Museumshaus Waldheim erworben werden.

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner können außerdem die Wanderausstellung zur Sagensammlung besuchen.

Dabei werden in mehreren Ausstellungstafeln die Entstehungsgeschichte und die Inhalte des Projektes „Sagenhaftes Mittelsachsen“ anschaulich zusammengefasst.

Sie erhalten dadurch neben einem literarischen Einblick in die mittelsächsische Sagenwelt auch Kenntnisse zu den Besonderheiten der verschiedenen Kulturlandschaftsräume in der Region.

Von Dezember 2018 bis Ende Januar 2019 kann die Ausstellung im Waldheimer Rathaus besichtigt werden.

Anzeigentelefon: 037208/876-100

Historischer Weihnachtsmarkt vom 7. – 9. 12.2018 Obermarkt Waldheim

Die Waldheimer Vereine
Förderverein zur Sanierung der Stadtkirche St. Nicolai zu Waldheim e.V.,
Gewerbeverein Waldheim e.V., Feuerwehrverein Waldheim e.V.,
organisieren – gemeinsam mit der Stadtverwaltung
den historischen Weihnachtsmarkt in Anlehnung an die Gründer- und Jugendstilzeit ...

Freitag, 7.12.2018

- 15.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch die Turmbläser vom Rathausbalkon
15.30 Uhr Blasorchester der Musikschule Döbeln, Bühne Obermarkt
18.00 Uhr Weihnachtskonzert der Oberschule und des Waldheimer Volkschors im Ratssaal Eintritt: 2,00 € ermäßigt 1,00 €
19.00 Uhr Turmbläser, Rathausbalkon

Samstag, 8.12.2018

- 14.00 Uhr Turmbläser, Rathausbalkon
15.00 Uhr Musikschule Fröhlich, Bühne Obermarkt
15.45 Uhr Weihnachtsgeschichten für Kinder, Bühne Obermarkt
16.30 Uhr Auflösung der Stadtwette, Bühne Obermarkt
18.00 Uhr Rathausführung
19.00 Uhr Turmbläser, Rathausbalkon

Sonntag, 9.12.2018

- 14.00 Uhr Turmbläser, Rathausbalkon
15.00 Uhr Weihnachtliche Lieder, Singeschule Waldheim, Bühne Obermarkt
16.00 Uhr Knecht Ruprecht kommt
17.30 Uhr Posaunenchor, Bühne Obermarkt
18.00 Uhr Rathausführung
19.00 Uhr Turmbläser, Rathausbalkon

Sie können sehen und erleben:

Weihnachtsmarkt Obermarkt:

- Händler mit kulinarischen Angeboten zur Weihnachtszeit
- Musikalische Weihnacht mit der Diskothek „Kunstgriff“
- Pony-Reiten, je nach Wetterlage Sa + So 14-18 Uhr

Hof Böhme - Obermarkt 6

Kommerzienrätin Gloria von Auerbach und ihr Gesinde

Hof

Kolonialwaren (Tee, Weihnachtskonfitüren, Schnäpse, Töpferwaren, Seifen...)
Bäckerei (Holzofenbrot, Waffeln, Kartoffelpuffer)
Bräterei (Rostbratwurst)
Suppenküche (Gulasch und - Kartoffelsuppe)

Weinkeller

Mosel – Wein und hausgemachter Räucherkäse

Hinterhaus Erdgeschoss

Schenke „Zur Alten Kirche“

Kaffe & Kuchen, Glühwein, Fett-Bemmen, selbstgemachte Schnäpse

Hinterhaus Obergeschoss

Schenke „Gnomen-Land“ für Familien
Bleichenbahn aus Großvaters Zeiten, Mini-dampfmachine
Geschenke – Lädchen (Winterhäuschen, Gnome, Stoffherzen)
Kinderpunsch, Kaffee, Kuchen, Glühwein

Wohltätigkeitstombola

Nachtwächter, Stadt-Gendarmerie, Socken-Strickerinnen, Schuhputzer

Bergmanns Hof – Obermarkt 9

Außengelände

Bürsten – Eggi mit allem was Haare hat
Muldenhauer
Böttcher
Schmied

Im Gebäude

Schönberger Honig-Mann
Kerzenmann aus dem Erzgebirge
Waldheimer Gewürze
Laubsägearbeiten von Lothar Seidel
Wollspinnerei und Stricken
Modellbahn Schindler aus Nossen
Ausstellung der Fotofreunde Waldheim

Außerdem

Traditionsgaststätte der Waldheimer Zigarrenmacher „Anfeuchte“
Napoleonausstellung mit neuen Exponaten

FMP – Galerie - Schloßstraße

Puppenausstellung von Helma von Appen
Fotoausstellung von Matthias Löwe

Öffnungszeiten:

Obermarkt:

Fr/Sa 14:00 – 22:00 Uhr, So 14:00 – 20:00 Uhr

„Bergmanns Hof“ und „Hof Böhme“:

Sa/So 14:00 – 20:00 Uhr

Museum Waldheim:

Fr/Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr



KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN



■ Veranstaltungen 17. November 2018 – 14. Dezember 2018 im Kloster Buch

■ 18.11.18 13:00 Uhr Führung durch das Abthaus

Um 13:00 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch das Abthaus teilzunehmen. Vom Obergeschoss bis in den Keller gibt es viel zu entdecken und zu erfahren.

Natürlich werden auch die restaurierten Museumsräume dabei nicht zu kurz kommen.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

■ 25.11.18 13:00 Uhr Führung durch das Abthaus

Um 13:00 Uhr besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch das Abthaus teilzunehmen. Vom Obergeschoss bis in den Keller gibt es viel zu entdecken und zu erfahren.

Natürlich werden auch die restaurierten Museumsräume dabei nicht zu kurz kommen.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

■ 02.12.18 ab 11:00 Uhr Mittagstisch & Gänseessen

Zwischen 11:00 und 14:00 Uhr bietet unsere Klostergastronomie einen Mittagstisch mit kleiner Speisekarte (u.a. auch mit Gänsebrust / Gänsekeule) an.

Wer keine Plätze mehr für unsere Martinsgansessen bekommen hat, dem bietet sich an diesem 1. Advent nochmal die Gelegenheit zum Gänseessen.

Plätze können bereits reserviert werden unter Tel.: 034321 / 68592 oder per Email: KlosterBuch@t-online.de.

■ 02.12.18 13:30 Uhr Klosterführung

Um 13:30 Uhr können Besucher wieder hinter die historischen Mauern des Klosters blicken und mehr über das Leben und Wirken der Zisterziensermönche erfahren.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

■ 02.12.18 15:00 Uhr Weihnachtliches Konzert

"Heiteres und Besinnliches zum Einstimmen auf die Adventszeit" - Konzert mit der Sopranistin Anna Piontkowsky, der Mezzosopranistin Elisabeth Letocha und dem Pianisten Holger Miersch.

Einlass: 14:30 Uhr / Beginn: 15:00 Uhr

Eintritt: 10,00 €

Karten für das Konzert können vorbestellt / reserviert werden unter Tel.: 034321 / 68592 oder per Email: KlosterBuch@t-online.de. Es besteht freie Platzwahl.

■ 08.12.18 09:00 Uhr Weihnachtlicher Bauernmarkt

Der letzte Bauernmarkt des Jahres 2018 stimmt die Besucher im weihnachtlichen Ambiente schon auf die bevorstehenden Festtage ein.

Von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr besteht die Möglichkeit, noch das ein oder andere für die Feiertage zu besorgen. Über 80 Direktvermarkter und Händler bieten dafür ihre frischen Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte an.

Um 12:00 Uhr lädt Pfarrer Lutz Behrich Interessierte und alle, die im Trubel des Markttreibens mal zur Ruhe kommen wollen, zum Mittagsgesbet in die Gutskapelle ein.

Um 10:00 Uhr und 14:00 Uhr finden Führungen durch die Klosteranlage statt. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.



- Änderungen vorbehalten -

Kalender 2019: „Kloster Buch - Ein Ort für jede Jahreszeit“

Der Förderverein Kloster Buch e.V. hat für 2019 einen Kalender mit Impressionen der historischen Klosteranlage auflegen lassen.

Von Januar bis Dezember gibt es eine Auswahl unterschiedlichster Klosteransichten, die von historischen Gemäuern über restaurierte Räumlichkeiten bis hin zu Detailaufnahmen sowie Eindrücken aus den verschiedenen Kräutergärten reichen.

Der Kalender ist im Kloster Buch erhältlich und kostet 5,00 €.

Ausstellungsverlängerung:

Ausstellung: Kloster Buch – 20 Jahre Entwicklung...

Noch bis Mitte Dezember 2018 ist im Kapitelsaal die Ausstellung „Kloster Buch – 20 Jahre Entwicklung...“ zu sehen. Dabei steht die Klosteranlage selbst im Mittelpunkt. Nach der jahrhundertelangen landwirtschaftlichen Nutzung des Geländes hat sich in den letzten Jahrzehnten viel verändert.

Anfangen mit dem Rückbau verschiedener Gebäude bis hin zur Restaurierung von Räumen gibt die Ausstellung u.a. Einblicke in die Entwicklung des Klosters zu einem Kultur-historischen Zentrum.

Zu sehen sind u.a. auch alte Ansichten der Klosteranlage, die von verschiedenen Privatpersonen zur Verfügung gestellt wurden.

Mit dem Ende der Hauptsaison treten wieder geänderte Öffnungszeiten in Kraft:

November - Dezember:

Mo. - Fr. 10:00 - 15:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung und zu unseren Veranstaltungen

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN

■ **Veranstaltungsplan der Stadt Waldheim und Umgebung**

Wann	Tag	Uhrzeit	Was	Wo
	Di bis So	10:00-17:00	Ausstellung Georg Kolbe und Waldheimer Stadtgeschichte(n)	Stadt & Museumshaus
11.12.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
17.11.18	Samstag	20:00	Faschingsauftakt des KKR - Reinsdorf e.V.	Gasthof Hoyersdorf
17.11.18	Samstag	20:00	Faschingsauftakt des KFC im großen Festsaal am Kriebsteinsee	Höfchen
17.11.18	Samstag	20:00	Faschingsauftakt des Spindelfasching e.V.	Waldheimer Schelle
18.11.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
23.11.18	Freitag	18:00	Eröffnung des dritten Teils der Waldheimer Stadtgeschichte(n) "Industrie 1.0 - mit Volldampf in moderne Zeiten". Eintritt frei.	Stadt & Museumshaus
24.11.18	Samstag	15:00	Kinderadventsbasteln mit dem Meinsberger Dorfclub e.V.	Waagehaus Meinsberg
24.11.18	Samstag	15:00	Weihnachtsbasteln für Groß und Klein im FW-Gemeindehaus	Massanei
25.11.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
27.11.18	Dienstag	14:00	Waldheimer Erzählcafé Buchlesung bei Kaffee und Tee	Stadt & Museumshaus
02.12.18	Sonntag	15:00	Pyramide Anchieben	Festplatz Schönberg
05.12.18	Mittwoch	15:00	Seniorenweihnachtsfeier mit dem Meinsberger Dorfclub e.V.	Waagehaus Meinsberg
07.- 09.12.2018	Fr. - So.		23. Historischer Weihnachtsmarkt	Obermarkt
07.12.18	Freitag	18:00	Weihnachtskonzert der Oberschule und des Waldheimer Volkschors im Ratssaal; Eintritt: 2,00 € ermäßigt 1,00 €	Ratssaal
08.12.18	Samstag	18:00	Rathausführung mit Turm Eintritt: Erwachsene: 2,00€, ermäßigt 1,00€	Treff: Haupteingang Rathaus
09.12.18	Sonntag	18:00	Rathausführung mit Turm Eintritt: Erwachsene: 2,00€, ermäßigt 1,00€	Treff: Haupteingang Rathaus
09.12.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
21.12.18	Freitag	17:30	Wintersonnenwendfeier	Festplatz Meinsberg
30.12.18	Sonntag	14:00	öffentliche Führung durch die Sammlung Georg Kolbe und die Waldheimer Textilgeschichte(n); Karte: 6 €/erm. 3€	Stadt & Museumshaus
31.12.18	Montag	09:30	24. Silvesterlauf	Stadion Massanei

Herausgeber Veranstaltungsplan:

Stadt- & Museumshaus Waldheim | Niedermarkt 8 | 04736 Waldheim | Telefon: 034327- 57234 | Fax: 034327- 57233
www.stadt-waldheim.de | stadtinfo@stadt-waldheim.de

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN



7.-9.12.2018

LEISNIGER WEIHNACHTSMARKT IM MÄRCHENLAND

SZ DÖBELNER ANZEIGER PRÄSENTIERT:

Die Jubiläums-Show: 20 Jahre Tanzperlen

15.00 Uhr Jubiläums-Show
Einlass ab 14 Uhr
Tickets ab 9,85 €

19.30 Uhr After-Show-Party
mit Liveband Major C.
Ticket 6,25 €
Kombi ab 15,15 €



22. Dez. 2018
HarthArena Hartha

Sparkasse Döbeln
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ticketvorverkauf
Hartha: HarthArena, Markt 2
Döbeln: Döbelner Anzeiger, Neudorfstr. 4
Loreen, Tel. 035231 20 20 20

ANZEIGEN

Vorglühen in Weidens Scheune

„ Die Ware Weihnacht ist nicht die wahre Weihnacht.“
Die Geschenke sind besorgt und die hektische Adventszeit fast vorüber.
Stimmen wir uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest ein mit Glühwein und Kinderpunsch, netten Gesprächen und viel Humor.

Jeder Gast sollte seine personengebundene Tasse mitbringen.
Auch kleine Snacks, Süßes, Saures, Scharfes u. ä. zum Verkosten sind gefragt.
Pauschale für Roster, Getränke, Miete etc.: 10 €/ Person

Wann? Freitag, 21.12.2018, ab 19.00 Uhr
Wo? Weidens Scheune in Rudelsdorf

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Allen Einwohnern unserer Gemeinde wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Dorfklub und FFW Gebersbach-Knobelsdorf sowie Familie Weide



Bitte vormerken!

Neujahrsfeuer und Chronikschau am 26.01.2019
in Gebersbach (am Freibad, FFW-Haus)

KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN



BURG KRIEBSTEIN

**01.12. | 16.00 und 17.00 Uhr | Burg Kriebstein | Führung
Geheimnisvolle Führungen**

Im sparsam beleuchteten, mit Kerzenschein illuminierten Gemäuer begegnen Ihnen Gestalten aus der früheren Burrgeschichte, die an diesen Tagen wieder lebendig werden. Wenn es dunkelt auf der Burg lassen Sie sich während des 1 stündigen Rundganges entführen in alte Zeiten, lauschen Sie alten und neuen Geschichten und wärmen Sie sich danach bei einem heißen Trunke am Kaminfeuer.

Die Führungen werden gestaltet durch den Freundeskreis Burg Kriebstein e.V.

Eintritt: EW 12,00 €, Kinder 5,00 €

**02.12. | 16.00 Uhr | Burg Kriebstein
Weihnachtskonzert „Sind die Lichter angezündet“**

Nico Müller (Bariton), bekannt durch ADORO, und Professor Michael Schütze am Klavier bezaubern mit klassischem Liedgut, modernen, traditionellen Songs sowie besinnlichen Weihnachtsliedern. Eine wunderbare Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit bei Glühwein und Gebäck.

In Zusammenarbeit mit der Agentur Midea

Eintritt: VVK 22,00 €, AK 24,00 €



■ Kanadas Naturwunder in Waldheim

Multimediashow zeigt Glanzlichter des Landes

Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert seine neue Multimediashow über Kanada. Die Veranstaltung beginnt am Freitag, den **11. Januar 2019** um 19.30 Uhr im Rathaussaal Waldheim. Dann zeigt der Weltreisende die atemberaubenden Landschaften Kanadas auf der Großleinwand. Die Besucher erleben eine Reise mit spektakulären Bildern, Filmen und Musik. Der Abenteurer war 3 Monate mit dem Fahrrad unterwegs. Dabei fing er die einzigartigen Naturwunder mit der Kamera ein. In der Show aus der Reihe "Wunder Erde" gibt es viele wertvolle Reisetipps. Die Eintrittskarten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden. Weitere Informationen stehen unter www.Wunder-Erde.de im Internet.



KULTUR | FREIZEIT | VERANSTALTUNGEN



KRABBELGRUPPE

**Termine und Angebote für
November & Dezember 2018**

November	
06. November	Laterne, Laterne
13. November	Handabdruck verewigen
20. November	Drachen flieg
27. November	Handabdruck bemalen
Dezember	
04. Dezember	Kling Glöckchen, Kling
11. Dezember	Weihnachtskarten und -anhänger gestalten
18. Dezember	Weihnachtliches Picknick
25. Dezember	Feiertag

Wann:

- jeden Dienstag
- 9:30 – 11:00 Uhr

Wo:

**Bergmann's Hof
Obermarkt 9
04736 Waldheim**

Wie:

- Eltern oder Großeltern mit Kind von 0-3 Jahren
- Kontakt mit Gleichaltrigen
- abwechslungsreiche Angebote
- kommunikativer Austausch zw. Eltern
- anregendes Spielzeug für jedes Alter

Kontakt:

AWO Familienbildung -
Mobiler Familienkreis
Mandy Gausche &
Christina Giourgas
Nordstraße 2 / 04720 Döbeln
Tel.: 03431/601817
Mobil: 0157/83844417
E-Mail: familienbildung@awo-familienzentrum.org
Facebook: Mobiler Familienkreis Döbeln



Sonstige Veranstaltungen

**Termine und Angebote für
November & Dezember 2018**

Elterncafé

Datum	Thema
23.11.2018 9:30-11:00 Uhr	„Stillen: Ein Thema voller Mythen“
14.12.2018	„Eine enge Bindung zum Kind: Was braucht es dafür?“

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

Themenabende

Datum	Thema
16.11.2018 17:00-19:30 ERGO-Vision Bahnhofstraße 8 04720 Döbeln	Erste Hilfe am Kind Ihr Kind verschluckt sich am Essen, stürzt und verletzt sich oder bedient sich am Schrank mit Haushaltsmitteln. Sie geraten in Panik und wissen nicht, wie Sie handeln sollen. Bei diesem Erste Hilfe Kurs erlernen Sie praktisch Erste-Hilfe-Maßnahmen.

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

Wie:

- Kostenfrei
- Essen & Getränke
- Für Eltern oder Großeltern Schwangere, Interessierte
- Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern
- Praxisnahe und professionelle Experten
- Kontakt mit Gleichaltrigen (Elterncafé)
- anregendes Spielzeug für jedes Alter (Elterncafé)

Kontakt:

AWO Familienbildung -
Mobiler Familienkreis
Mandy Gausche
Nordstraße 2 / 04720 Döbeln
Tel.: 03431/601817
Mobil: 0157/83844417
E-Mail: familienbildung@awo-familienzentrum.org
Facebook: Mobiler Familienkreis Döbeln

ANZEIGEN

BIBLIOTHEK

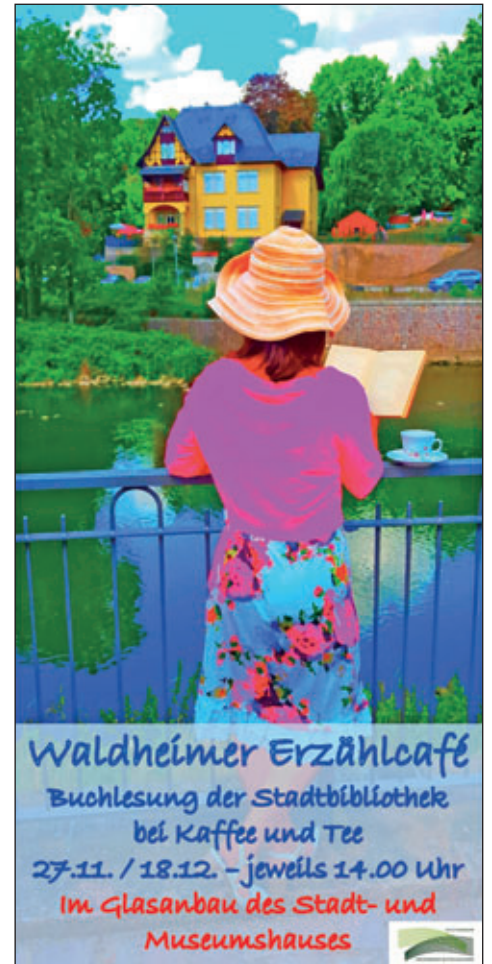
■ Bücher zu jeder Zeit und von jedem Ort

Schon seit mehr als anderthalb Jahren bietet die Stadtbibliothek ihren Benutzern die Möglichkeit, aus inzwischen mehr als 6.000 elektronischen Medien auszuwählen und für das heimische Tablet oder den eigenen E-Book-Reader herunterzuladen.

Damit auch alle von diesem Angebot Gebrauch machen können, die über keines dieser Geräte verfügen, gibt es ab November endlich den passenden Tolino zur Ausleihe. Natürlich mit einer kleinen Einführung und ohne weitere Kosten.

Mit einem solchen Gerät können Sie dann die offenkundigen Vorteile des elektronischen Lesens nutzen: Neue Bücher, wann und von wo aus auch immer Sie wollen.

Zugleich richten wir uns und unsere Veranstaltungen langsam auf die Vorweihnachtszeit ein: Für die Vorschulkinder beginnt mit BiboFit wieder die Arbeit am Bibliotheksführerschein, das Erzählcafé kommt am 18. Dezember bei Kaffee, Tee und Lebkuchen im gewohnten Rahmen (14.00 Uhr, Stadt- und Museumshaus) zu einer weihnachtlichen Runde zusammen und am 20. Dezember wird um 16.00 Uhr in der Stadtbibliothek ein weihnachtlicher Film für Groß und Klein auf die Leinwand gebracht. Sämtliche Angebote sind offen für alle und der Eintritt ist frei.



ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ Servicestellen

■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungsstützpunkt Döbeln
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln
Jeden 2. Dienstag im Monat..... 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer
Mittwoch14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag und Samstag08:00 bis 12:00 Uhr

■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei
IHK Geschäftsstelle Döbeln
Stadthausstr. 5
04720 Döbeln

Termine:

dienstags in ungeraden Kalenderwochen9:00 bis 15:00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler
Tel.: 03731/79865-5500
E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de
Internet: www.chemnitz.ihk24.de
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22, Zimmer 104

• Eingliederungshilfe und Pflege sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung:

14-tägig in jeder geraden Kalenderwoche freitags 09:00 – 12:00 Uhr, Zimmer 104, Telefon: 03731 799-2152 (nur besetzt während der angegebenen Sprechzeit), Anfragen außerhalb der angegebenen Sprechzeit bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-6446.

• Betreuungsbehörde

nur nach vorheriger Terminvereinbarung besetzt, Zimmer 104, Anfragen bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-641

• Wohngeldbehörde

Beratungstermin in begründeten Ausnahmefällen möglich, Terminvereinbarung zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes unter Telefon: 03731 799-6445

• Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen

dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ Pilzberatung Waldheim

Klaus-Eckhard Möbius
Reinsdorf 55
04735 Waldheim
Telefon: 034327 51804

PLANET WALDHEIM e.V.
SCHILLERSTRASSE 17
04736 WALDHEIM



■ Wir bieten an:

- Kleidung für Babys, Kinder und Erwachsene
- Möbel, Elektrogeräte
- Kostenlose Übernahme von gut erhaltener Kleidung

Sie erreichen uns: Dienstag bis Donnerstag 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 034327 / 68267
info@planetwaldheim.de

■ Treffpunkt Bergmann's Hof



■ Axels Gaststube „Zur Anfeuchte“

Treff Jung und Alt in gemütlicher Runde zur Pflege der Traditionen der Waldheimer Zigarrenmacher freitags und samstags ab 19:00 Uhr

■ In der „Galerie“ treffen sich:

- **Osteoporose Selbsthilfegruppe** unter Anleitung von Frau Nabor montags ab 10:00 Uhr
- **Frauensportgruppe** mit Frau Nabor montags ab 17:00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Schade montags ab 19:30 Uhr
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche - AWO jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Rückenschule** unter Anleitung von Frau Nabor Termin nach Absprache
- **Gruppe** Pilates Termin nach Absprache
- **Qigong** mit Herrn M. Sieber Mittwochs ab 18:00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Ulbricht Donnerstags ab 19:30 Uhr

■ Im „Alten Silo“ treffen sich:

- **Fotofreunde Waldheim** montags alle 14 Tage ab 18:00 Uhr
- **Handarbeitsgruppe „Flotte Nadeln“** mittwochs alle 14 Tage ab 16:00 Uhr
- **Hörzentrum GROMKE** donnerstags alle 14 Tage ab 9:00 Uhr
- **Bilder und Filme und was dazu, Kleinstadtkino mit Freunden** Termin nach Absprache
- **„Das Bücherregal“** täglich geöffnet

■ „Packstube“ – Kinder- und Jugendarbeit Mittelsachsen e.V.

Informationen zur Jugendweihe von Frau Weber dienstags von 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Napoleonausstellung „Bon – Aparte“

jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch zur geselligen Runde

■ Spiele-Runde für Erwachsene

Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr.
Es treffen sich Freunde des Brettspiels, Lieblingsspiele können mitgebracht werden.

■ Napoleons Ausstellung „Bon – Aparte“

Besichtigung nach Vorankündigung oder kurzfristig nach telefonischer Absprache bei Herrn Bergmann unter 0162 9658525

Interessenten für die genannten Gruppen können zu den genannten Zeiten kommen und mitmachen. Erste Kontakte können Sie auch telefonisch mit Herrn Albrecht Bergmann unter 034 327 9610 oder 0162 9658525 aufnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ „Die Arche“ Wohnstätten gGmbH Waldheim Kontakt- und Beratungsstelle Waldheim informiert

„Die Arche“ Wohnstätten gGmbH Waldheim
Obermarkt 30, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/67645

Öffnungszeiten: Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 – 19:00 Uhr
Sa., So.: 10:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsplan November 2018

*Die Basis einer gesunden Ordnung ist ein großer Papierkorb.
Kurt Tucholsky (1890-1935)*

Montag,	19.11.2018	09.30 Uhr	Gesundes Frühstück 15.00 Uhr SHG "Black & White"
Mittwoch	21.11.2018	14.30 Uhr	Vorfremde: Dekoration und Basteln für die Adventszeit
Donnerstag,	22.11.2018	16.00 Uhr	Selbsthilfegruppe „Noah“
Samstag	24.11.2018	14.00 Uhr	Operette sich wer kann
Sonntag,	25.11.2018	14.30 Uhr	Gesprächsthema: Wünsche; Was wünsche ich mir?
Montag	26.11.2018	09.30 Uhr	Gesundes Frühstück 15.00 Uhr SHG "Black & White"
Mittwoch,	28.11.2018	15.30 Uhr	Sportnews
Donnerstag	29.11.2018	16.30 Uhr	Bastelarbeiten für die Foto- ausstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wünsche und Anregungen finden immer ein offenes Ohr.
Das KOBS-Team

KIRCHENNACHRICHTEN

■ Das Kirchspiel Waldheim-Geringswalde lädt herzlich ein

Sonntag, 11. November	09.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf 17.00 Uhr Martinsfeier in Waldheim
Sonntag, 18. November	09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Otzdorf 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Reinsdorf 10.30 Uhr Gottesdienst in Waldheim
Mittwoch, 21. November Buß- und Betttag	10.00 Uhr Doppelpunkt in Waldheim
Sonntag, 25. November Ewigkeitssonntag	09.00 Uhr Gottesdienst in Otzdorf 09.00 Uhr Gottesdienst in Knobelsdorf 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Bach-Kantate in Waldheim
Freitag, 30. November	19.30 Uhr Jugendgottesdienst in Waldheim
Sonntag, 2. Dezember	10.00 Uhr Familiengottesdienst in Reinsdorf 10.00 Uhr Familiengottesdienst in Waldheim 14.00 Uhr Adventsnachmittag in Knobelsdorf

***Du bist meine Hoffnung, Herr,
dir vertraue ich von Kindheit an!***

Psalm 71,5

ANZEIGEN

■ Bahá'í-Gemeinde Waldheim



Jeden ersten Sonntag im Monat laden wir um
10:00 Uhr in die Räumlichkeiten der „Arche“, Hain-
chener Straße 4, zu einer interreligiösen Andacht ein.
Eine Chance zur inneren Einkehr, der Erkenntnis im Umgang mit
den Heiligen Schriften, der Freude diese im gemeinsamen Lesen
und Studieren als Wegbegleiter für das tägliche Leben und neuer
Freundschaften zu knüpfen.

Jeder ist herzlich willkommen, Infos unter 034327 68741.

Anzeigentelefon: 037208/876-100

■ Die Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH vermietet in Waldheim:



ANZEIGEN

■ 1-Raum-Wohnungen:

- Pestalozzistr. 16 b, 1. OG rechts, ca. 33 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 159,- € zzgl. BK + HK, EVKW 154 kWh/qm

■ 2-Raum-Wohnungen:

- Am Zänker 5, 2. OG rechts, ca. 52 m², Küche, Korridor, Bad/sep. WC, Gasetagenheizung, kleiner Garten zur Wohnung, Nettokaltmiete ca. 328,- € zzgl. BK, EVKW 188 kWh/qm
- Breitscheidstr. 26, EG links, ca. 43 m², offene Küche, Korridor, DU/WC, CV-Belag, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 193,- € zzgl. BK + HK, EVKW 90 kWh/qm
- Hauptstr. 50, EG links, ca. 52 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Laminat, Nettokaltmiete ca. 250,- € zzgl. BK + HK, EVKW 190 kWh/qm
- Hohe Str. 16, 2. OG rechts, ca. 50 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag auf Wunsch Laminat, Sammelheizung, Nettokaltmiete ca. 240,- € zzgl. BK + HK, EVKW 120 kWh/qm
- Härtelstr. 3 c, DG links, ca. 54 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag, sichtbare Balken, sofort bezugsfertig, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 259,- € zzgl. BK + HK
- Härtelstr. 40, DG links, ca. 52 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Gasetagenheizung, Laminat, Fahrstuhl, Nettokaltmiete ca. 260,- € zzgl. BK, EVKW 97 kWh/qm
- Oststr. 6, 2. OG rechts, ca. 56 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Loggia, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, sofort bezugsfertig, Nettokaltmiete ca. 269,- € zzgl. BK + HK, EVKW 113 kWh/qm
- Oststr. 10, DG, ca. 55 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Laminat, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, sofort bezugsfertig, Nettokaltmiete ca. 264,- € zzgl. BK + HK, EVKW 114 kWh/qm
- Schloßstr. 4 a, 2. OG rechts, ca. 56 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Laminat, Nettokaltmiete ca. 255,- € zzgl. BK + HK, EVKW 108 kWh/qm

■ 3-Raum-Wohnungen:

- Bahnhofstr. 23, 1. OG links, ca. 58 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag, Sammelheizung, Nettokaltmiete ca. 266,- € zzgl. BK + HK EVKW 132 kWh/qm
- Bahnhofstr. 72, DG, ca. 64 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Laminat, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 307,- € zzgl. BK + HK, EVKW 133 kWh/qm
- Breuningstr. 12, 2. OG links, ca. 58 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Laminat, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 255,- € zzgl. BK + HK EVKW 139 kWh/qm
- Hainichener Str. 47, 1. OG links, ca. 60 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Balkon, Laminat, Gasetagenheizung, Vermietung ab Frühjahr 2019, Nettokaltmiete ca. 318,- € zzgl. BK, EVKW 164 kWh/qm

■ 4-Raum-Wohnung:

- Bahnhofstr. 81, 3. OG links, ca. 66 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Balkon, Nettokaltmiete ca. 350,- € zzgl. BK + HK, EVKW 107 kWh/qm

Weitere Wohnungen auf Anfrage!!

- **Stellplätze:** Florenapassage

- **Garagen:** auf Anfrage

■ Gewerberäume:

Bahnhofstr. 68, Obermarkt 5, Zschopaupassage Niedermarkt 13–15

■ Öffnungszeiten:

Montag | Mittwoch | Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 034327/6160
 Bahnhofstr. 2 in Waldheim | Internet: www.wbv-waldheim.de
 E-Mail: info@wbv-waldheim.de und unter www.facebook.com